

Milchpulverskandal: drittes Baby tot

Peking. Im Skandal um verseuchtes Babymilchpulver in China hat die Regierung den Tod eines dritten Kindes bekanntgegeben. Die Zahl der erkrankten Säuglinge stieg auf 6 244, davon litten 158 unter Nierenversagen, wie das Gesundheitsministerium in Peking am Mittwoch erklärte. Nach Behördenangaben riefen zwei weitere Unternehmen ihre Produkte aus dem Handel zurück. Damit sind von dem Skandal bereits 22 Firmen betroffen. Die Kontamination des Milchpulvers mit der Chemikalie Melamin führte bei vielen Säuglingen zu Nierensteinen. (AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/112658.milchpulverskandal-drittes-baby-tot.html>